

Gemeinde Michaelerberg-Pruggern, A-8965 Michaelerberg-Pruggern 96

Bezirk Liezen, Land Steiermark, Tel.: +43 3685/22204/Fax: 22204-4

Verhandlungsschrift

Der Sitzung des Gemeinderates am:	20.10.2016
-----------------------------------	------------

Beginn:	19.00	Uhr	Ende	22.15	Uhr
---------	-------	-----	------	-------	-----

Anwesend waren:

BGM Huber Johann VBGM Hödl Werner Trinker Albert

Gemeinderäte u.a.

Bacher Martin Brandstätter Johann (TOP 3) Fuchs Alfred
Fuchs Josef Hohenbichler Peter (TOP 3) Mayer Josef
Stangl Dieter Steinecker Mag. Bernd (bis TOP 9)
Stocker Rene Sulzbacher Christina

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren: Köll Waltraud, Prügler Andreas

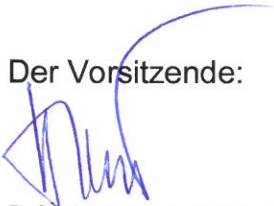
Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

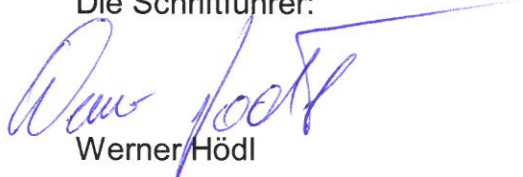
Die Einladung erfolgte am:	13.10.2016
Die Verhandlungsschrift wurde den Gemeinderäten zugesandt am:	
Diese Verhandlungsschrift wurde bei der Gemeinderatssitzung am:	

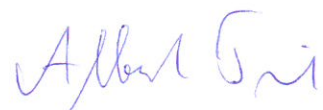
genehmigt.

Der Vorsitzende:


BGM Huber Johann

Die Schriftführer:


Werner Hödl


Albert Trinker

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung des Sitzungsprotokoll Nr. 6 der Gemeinderatssitzung vom 20.09.2016
- 3.) Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung
- 4.) Zustimmung für die Sanierung der gemeindeeigenen Mietwohnungen in Moosheim 131, 8962 Michaelerberg-Pruggern lt. Berechnung der Siedlungsgenossenschaft Ennstal

- 5.) Vergabe der Arbeiten für die Blecheinfassungen beim "Hochbehälter Tag"
- 6.) Winterdienstvereinbarung mit dem Maschinenring Dachstein Tauern für die Saison 2016/2017
- 7.) Ankauf von Verkehrsspiegeln und Verkehrszeichen lt. Anbot
- 8.) Zuschuss für den Besuch von Kinderbetreuungseinrichtungen lt. vorliegenden Förderansuchen
- 9.) Beschlussfassung zur gemeinsamen Ausschreibung von Siedlungsabfällen
- 10.) Bericht des Bürgermeisters
- 11.) Förderangelegenheiten
- 12.) Allfälliges

Nicht öffentlicher Teil:

- 1.) **Kein Tagesordnungspunkt**

Verlauf der Sitzung

- 1.) **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
 Bürgermeister Hannes Huber begrüßt die anwesenden Gemeinderäte. Die Gemeinderäte Waltraud Köll und Andreas Prügler haben sich entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Er bittet um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes: Förderangelegenheiten. Einstimmige Annahme.
- 2.) **Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr. 6 der Gemeinderatssitzung vom 20.09.2016.**
 Das Sitzungsprotokoll wird einstimmig beschlossen.
- 3.) **Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung**
Mag. Bernd Steinecker, Parkplatz vor der Wenzelhalle: Ein Leitsystem wäre nicht schlecht, damit ein geordnetes Parken möglich ist. Ein Abschluss nach vorne wäre sehr wichtig. BGM: Die Lösung wären Pflastersteine, da sie die Parkräume eingrenzen, wenn möglich auch färbig.
 Wir haben auch noch Probleme mit Entwässerungen beim Oberflächenkanal im Bereich Bahnhof und mit dem Edpirchgraben. Den Moosheimer-Bach müsste man auch im Auge behalten. Es soll eine Begehung mit der Wildbach stattfinden, damit alles richtig entwässert wird.
Mag. Bernd Steinecker; Wenzelhalle, wie geht es weiter: Eine Bestühlung wäre nicht schlecht. Vielleicht gibt es gebrauchte Tische und Stühle vom „Dirninger“, der sein Unternehmen schließt. Es soll ein Verantwortlicher für den Raum gefunden werden.
Mag. Bernd Steinecker; Schließung Servicestelle Moosheim? Ein Schließungsdatum wäre der 31.12.2016. Es ist die Frage, ob es noch zeitgemäß ist, eine Servicestelle zu betreiben. BGM: Dieses Thema wird wahrscheinlich von der BH Liezen beim Prüfbericht der Gebarungsprüfung aufgegriffen

- 4.) Zustimmung für die Sanierung der gemeindeeigenen Mietwohnungen in Moosheim 131, 8962 Michaelerberg-Pruggern lt. Berechnung der Siedlungsgenossenschaft Ennstal**
- Die Bäder im Siedlungshaus, Moosheim 131 sind sanierungsbedürftig. Die Finanzierung schaut wie folgt aus: Kosten Firma Haustechnik Steiner € 8.528,81, abzüglich Mietzinsreserve € 2.000,00 bleiben € 6.528,81, welche mittels Darlehen (€ 32.640,05), aufgenommen von der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern und rückgezahlt von den Mietern, finanziert wird. 5 Parteien lassen die Bäder sanieren. Einstimmiger Beschluss über die Zustimmung der Sanierungen der Bäder. Die Darlehensaufnahme muss nach Vorliegen der genauen Angebote beschlossen werden.
- 5.) Vergabe der Arbeiten für die Blecheinfassungen beim "Hochbehälter Tag"**
- Der Hochbehälter ist außen saniert worden und soll auch noch neu gestrichen werden. Leider ist die Flachdachkonstruktion auch schon desolat. Es liegt ein Anbot von der Firma Wilfried Steiner in der Höhe von € 3.412,02 vor. Es wird ein einstimmiger Beschluss gefasst, die Arbeiten an die Firma Steiner in der Höhe von € 3.412,02 zu vergeben.
- 6.) Winterdienstvereinbarung mit dem Maschinenring Dachstein Tauern für die Saison 2016/2017**
- Am 13.10.2016 fand die Winterdienstbesprechung statt. Es wurden alle Abschnitte durchbesprochen. Ein genauer Einsatzplan folgt. Die Pruggerbergstraße soll heuer gesplittet werden, da das Salz Schäden anrichtet. Herr Lukas Hüttenbrenner übernimmt das Schneeräumen von Herrn Claus Staltner. Die Überführung in Moosheim wird weiterhin gesalzen. Die Vereinbarung wird für den Zeitraum 01.11.2016 bis 31.03.2017 mit folgenden Tarifen netto abgeschlossen: Schneeräumung und Streuung maschinell (Gerät und Mann MR) € 74,11, Schneeräumung maschinell (Knaus Hanspeter) € 54,84, Schneeräumung maschinell (Hüttenbrenner Lukas) € 58,94, Schneeräumung maschinell (Quad) € 40,96. Das Lagern des Splitts wird ein Thema werden. Der Abschluss der Vereinbarung mit dem Maschinenring wird einstimmig beschlossen.
- 7.) Ankauf von Verkehrsspiegeln und Verkehrszeichen lt. Anbot**
- Es sollen 2 Spiegel (Maße 60x40, Beschlags frei) für den Bereich beim Haus Huhnen, 1 Spiegel (Maße 80x60, Beschlags frei) bei der Kreuzung Bierfriedl und 1 Spiegel (Maße 80x60, Beschlags frei) beim Siedlungshaus 227, mit Zubehör und 3 Vorrang geben Tafeln von der Firma ITEK angeschafft werden. Die Kosten betragen netto ca. € 4.609,00. Die Anschaffung wird einstimmig beschlossen.
- 8.) Zuschuss für den Besuch von Kinderbetreuungseinrichtungen lt. vorliegenden Förderansuchen**
- Ab 3 Jahren können die Kinder die Kindergarteneinrichtung in Pruggern besuchen. Vorher gibt es nur Betreuungsplätze in den Kinderrippen in der Umgebung. Für die Betreuung in den Rippen soll eine Unterstützung pro Kind von der Gemeinde bezahlt werden, das sind für Gröbming € 120,00 monatlich und für Öblarn jährlich € 2.200,00. Folgende Ansuchen liegen vor: Frau Sonja Rumpf-Huber für Kinderrippe Gröbming Unterstützung monatlich von € 120,00, Familie Landl für Kinderrippe Gröbming Unterstützung monatlich von € 120,00, Familie Kapeundl für Kinderrippe Gröbming Unterstützung monatlich von € 120,00 und Frau Elke Satin für Hort Öblarn Unterstützung jährlich von € 2.000,00. Andere Gemeinde unterstützen die Eltern folgendermaßen, die Gemeinde Aich bezahlt keine Unterstützung, die Gemeinde Sölk bezahlt generell € 100,00 und die Gemeinde Mitterberg-St. Martin staffelt den

Beitrag nach Familieneinkommen (bis netto € 1.499,00 € 120,00, von € 1.500,00 bis € 1.999,00 € 80,00, von € 2.000,00 bis € 2.499,00 € 40,00 und darüber gibt es keine Unterstützung). Für unsere Gemeinde wäre eine Sozialstaffelregelung, wie beim Kindergarten, denkbar. Es folgt eine Diskussion.

Es wird der einstimmige Beschluss gefasst, die Eltern nach einer Sozialstaffel (Familienhaushaltsnettoeinkommen aus dem Jahre 2016) entsprechend zu unterstützen. Die Sozialstaffelregelung liegt auf der Gemeinde auf.

9.) **Beschlussfassung zur gemeinsamen Ausschreibung von Siedlungsabfällen**

Der AWW Schladming schreibt das Sammeln von Abfällen neu aus und die Gemeinden müssen dieser Ausschreibung zustimmen mit folgender Textierung:

Für die Sammlung und Abfuhr von Siedlungsabfällen haben die Gemeinden eine öffentliche Abfuhr einzurichten (§7 Abs 1 STAWG 2004 idgF).

Die Gemeinden können sich jedoch gemäß §7 Abs 5 STAWG 2004 auch anderer öffentlicher Einrichtungen wie der eines Abfallwirtschaftsverbandes bedienen.

Unsere Gemeinde Michaelerberg-Pruggern gehört nach der Gesetzesänderung des Stmk. Landtages vom 1. Juli 2014 nach §14 Abs 1 STAWG 2004 zum Abfallwirtschaftsverband Schladming.

Der Abfallwirtschaftsverband Schladming wird durch Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern für die Ausschreibung zur Sammlung und Abfuhr der gemischten Siedlungsabfälle sowie der biogenen Siedlungsabfälle im eigenen Namen beauftragt.

Die Kostentragung des Abfallwirtschaftsverbandes Schladming erfolgt gemäß § 14 iVm § 8 Stmk. GVOG 1997 bzw in Entsprechung von § 9 der Satzungen des Abfallwirtschaftsverbandes Schladming vom 01.12.2015.

Der Gemeinderat der Gemeinde Michaelerberg stimmt der Ausschreibung einstimmig zu.

10.) **Bericht des Bürgermeisters**

MTB-Strecke: Der Tourismusverband Schladming-Dachstein möchte in Anlehnung des Wanderweges „100“ eine Mountainbike-Strecke ausweisen. Bei uns würde die Strecke vom Pirkel, Richtung Bottinghaus und übers Sattental, Richtung Schladming-Alm und dann zum Michaelerberghaus verlaufen. Eine Vorstellung fand in der Pirkelalm statt, damit die Grundbesitzer einmal informiert sind. Das Projekt wird jetzt weiterverfolgt.

11.) **Förderangelegenheiten**

Es liegen Ansuchen um Unterstützung der Familien Schrempf (Sarah und Elisa) und Marx (Matthäus) vor, für ihre „Schisportler“.

Es wird einstimmig beschlossen die Kinder mit je € 200,00 zu unterstützen.

12.) **Allfälliges**

Fuchs Josef; Beleuchtung Bushaltestelle in Tunzendorf: Die Beleuchtung ist ziemlich schlecht und ebenso der Vorplatz. BGM: Gestern wurde die Situation wieder angeschaut und ein Anbot für 5 Straßenlaternen eingeholt. Mit dem richtigen Setzen einer Straßenlaterne müsste das Problem behoben sein.

Fuchs Josef, Leitschiene beim Zeiler vlg. Greiml: Die Holzplanke ist schon sehr desolat. BGM: Es wird eine Leitschiene mit neuen Stehen versetzt.

Bacher Martin; Hydrant in Tunzendorf im Bereich des Hauses Etschbacher: Es soll ein neuer Hydrant von der Gemeinde eingebaut werden. Die Baggerstunden und die Arbeit soll die Wassergenossenschaft Tunzendorf übernehmen.

Stocker Rene; Vorstellung Projekt Großkläranlage: Es gibt eine Variantenuntersuchung für eine Großkläranlage, wo alle 4 Teichkläranlage des Verbandes und die Kläranlage Aich und Irdning eingebunden sind. Die derzeitigen

Teichkläranlagen sind nicht mehr Stand der Technik, sie überschreiten schon die notwendigen Werte. Als Standort würde sich ein Platz mit einer Größe von 2-3 ha in der Gemeinde Gröbming anbieten. Es findet eine Präsentation am 17.01.2017 um 19 Uhr im KUL in Öblarn statt. Eingeladen sind alle Gemeinderäte von den betroffenen Gemeinden.

Hohenbichler Peter; Begehung Wasserleitung war sehr interessant, welche Stationen durchlaufen werden bis zum Endverbraucher.

Bacher Martin; Füllstation Atemschutzgeräte: Die FF Gröbming schafft sich eine Füllanlage für Atemschutzgeräte in der Höhe von € 23.000,00 an. Die Umlandgemeinden werden sich nach dem Einwohnerschlüssel beteiligen.

Der Vorsitzende beschließt um 22.15 Uhr die Sitzung.